



ZVA-Presseinformation | Nr. 13/2022 | 12.10.2022

Jürgen Matthies und Jürgen Meyer erhalten den Léon-Hauck-Preis 2022

Im Rahmen der ZVA-Obermeistertagung am 8. Oktober 2022 in Osnabrück wurde erstmals nach den pandemiebedingten Online-Versammlungen wieder der Léon-Hauck-Preis verliehen. Preisträger sind in diesem Jahr Jürgen Matthies und Jürgen Meyer, die erst kürzlich aus ihrem Ehrenamt in der Augenoptik ausgeschieden sind.

Jürgen Matthies und Jürgen Meyer haben sich in besonderem Maße um die Aus- und Fortbildung verdient gemacht, die Entwicklung und Gründung der Fachakademie für Augenoptik in Hankensbüttel eint beide. In seiner Laudatio beschrieb Michael Odo Hauck, Sohn des Preisgründers, dass das Augenmerk auf die betriebswirtschaftliche Ausrichtung der Studiengänge Jürgen Matthies zu verdanken sei, der stets über den Tellerrand schaute. Jürgen Meyer habe hingegen immer die praktische Ausbildung mit Tatkraft und Leistungsbereitschaft im Blick behalten.

Jürgen Matthies war seit 1986 als Obermeister der damaligen Augenoptiker-Innung (AOI) Hannover nicht nur an der späteren Gründung der Fachakademie in Hankensbüttel beteiligt, sondern setzte sich auch bis 2019 im ZVA-Vorstand ein. Seine Leidenschaft galt dem Qualitätsmanagement und der Kalkulation in der Augenoptik, die Wahrnehmung des Berufsstandes bei Krankenkassen und Interessensgruppen profitierte von seinen guten politischen Kontakten.

Jürgen Meyer setzte sich seit 1986 als stellvertretender Obermeister der damaligen AOI Hannover und späterer ZVA-Vizepräsident aktiv für einen starken Berufsverband ein. Neben seinem Engagement für eine qualifizierte Aus- und Fortbildung und der maßgeblichen



Mitentwicklung der Fachakademie in Hankensbüttel prägte er seit 1990 als Mitglied und späterer Vorsitzender im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing des ZVA das gesellschaftliche Bild der Augenoptik.

Jürgen Matthies und Jürgen Meyer haben sich nach gemeinsam 80 Jahren mit ehrenamtlichem Engagement für das Augenoptiker-Handwerk am 25. September 2022 offiziell im Rahmen der Zentralen Innungsversammlung der Landesinnung der Augenoptiker und Optometristen in Niedersachsen und Bremen aus ihren Ehrenämtern verabschiedet und wurden zu Ehrenobermeistern ernannt.

Im Rahmen der Obermeistertagung und Mitgliederversammlung des Zentralverbandes der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) wird seit 1985 der „Léon-Hauck-Preis“ verliehen. Diese Auszeichnung würdigt Persönlichkeiten, die sich in besonderem Maße um die deutsche Augenoptik verdient gemacht haben und sich, wie Léon Hauck während seiner Amtszeit von 1954 bis 1969, besonders verdienstvoll für die Belange der Aus- und Fortbildung engagiert haben. Léon Hauck, ehemaliger Präsident und Ehrenpräsident des ZVA, hatte den Preis anlässlich seines 80. Geburtstages einst selbst ins Leben gerufen.

Hinweis an die Redaktionen: Die Bilder stehen Ihnen zwecks redaktioneller Nutzung dieser Presseinformation zur honorarfreien Verwendung zur Verfügung. **Bildhinweis:** ZVA/Peter Wagner

Bildinformationen: 01_Jürgen Meyer (r.) und Michael Odo Hauck
02_Jürgen Matthies (r.) und Michael Odo Hauck

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Sarah Köster

Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen

Alexanderstraße 25 a

40210 Düsseldorf

Tel.: 0211/ 86 32 35-0

Fax: 0211/ 86 32 35-35

E-Mail: presse@zva.de

Web: www.zva.de